

Besenwirt ist ein Beruf, der Konjunktur hat.

Vor zwei Jahren belebte der Ruheständler *Thomas Michel* in Degerloch den stadtbekanntem Gauder-Besen wieder, den der Besenwirt Gauder in der Meistersingerstraße nach drei Jahrzehnten des Viertelekskredenzens altershalber geschlossen hatte. Michel war Chef im Lindenmuseum in Stuttgart, ein Professor, ein Doktor gar. Der Weinbau und nicht die Ethnologie Asiens sollten ihn fortan kitzeln...

Fürwahr, einen Weinberg zu bearbeiten, ist nicht das Schlechteste, um fit zu bleiben im Alter, auch wenn das langgediente und beim Schaffen gebeugte Weingärtner anders sehen mögen. Und auch das Hirn kommt zu Ehren, arbeitet es sich in Neues ein.

Jetzt ein neuer Quereinsteiger: *Dietmar Bachmann*.

In der Jelinstraße 42 in Stuttgart-Möhringen schenkt er seit dem 15. Juli 2011 Viertele aus.

Seine Weinberge (ein paar Ar nur) liegen in Feuerbach, wo einige Quereinsteiger im Weinberg fuhrwerken. Manche schon seit vielen Jahren, manche seit etlichen Jahren, manche seit wenigen Jahren. Und *Dietmar Bachmann* erst seit kurzem.

Hier nun ein paar Links zu *Dietmar Bachmann*, damit Sie verstehen, warum ich ihn als Quereinsteiger bezeichne, zumal er noch so jung ist, das unterscheidet – u. a. – Bachmann von Michel.

http://www.landtag-bw.de/gremien/abg_info.asp?abg=427

(dieser Link ist allerdings nicht mehr aktuell)

Auf *Wikipedia* finden wir:

[http://de.wikipedia.org/wiki/Dietmar_Bachmann_\(FDP\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Dietmar_Bachmann_(FDP))

Bei *Abgeordnetenwatch* finden wir:

http://www.abgeordnetenwatch.de/dietmar_bachmann-520-39388.html

Und gehen wir auf die Landtagsseite und dort zu den Abgeordneten, die alphabetisch gelistet sind, stellen wir fest, dass Dietmar Bachmann nicht mehr im Landtag ist.

http://www.landtag-bw.de/abgeordnete/nach_alphabet.asp#B

Mal sehen, was er jetzt mit seinen Reben anstellt!

